



Das Kursinfonieorchester im Jugendstiltheater Bad Nauheim

Zurück zu Geborgenheit und Wärme!

Golden soll er starten, der Oktober, und kalt wird er enden, sagt die Wetterprognose. Zeit also, sich wieder ins Wärme zurückzuziehen. Und so sind wir ganz glücklich, Sie wieder in unsere warmen Konzertsäle einladen zu dürfen. Kleiner Wermutstropfen dabei ist die weiterhin stark eingeschränkte Besucherzahl: So darf der kleine Konzertsaal nur dreißig Gäste aufnehmen, damit genügend Abstand zwischen den Plätzen bleibt. Deshalb empfehlen wir rechtzeitig eine halbe Stunde vor Konzertbeginn zu kommen, wenn der Einlass beginnt. Auch müssen wir weiterhin alle Besucher erfassen und Sie bitten, das Formular dazu auszufüllen. Glücklich sind wir, für die Jazzmatinee am Sonntag, 18. Oktober mit Joachim Kunze und „Jazz aus der Wetterau“ in den Großen Saal der Trinkkuranlage einladen zu können.

Und sogar das Jugendsinfonieorchester Wetterau konnte trotz der Coronabeschränkungen wieder proben und wird am Sonntag, 11. Oktober, erstmals im feinen Jugendstiltheater Bad Nauheim, mit seinem Können faszinieren. Jugendlicher Ernst gepaart mit echter Begeisterung werden Sie in ihren Bann ziehen. Da jeweils nur rund 190 Personen eingelassen werden dürfen, wird das Konzert um 16:00 Uhr und zusätzlich als Matinee um 11:00 Uhr gespielt. Karten sind nur im Vorverkauf erhältlich.

Auch das Kursinfonieorchester Bad Nauheim wird sein Sinfoniekonzert mit geändertem Programm am Sonntag, dem 25. Oktober im Jugendstiltheater präsentieren. Unter versierter Leitung von Maestro Florian Erdl, der ihnen vom letzten Neujahrskonzert gut bekannt ist, wird Beethovens 4. Sinfonie erklingen. Auch hier bieten wir zusätzlich zum Konzert um 16:00 Uhr eine Matinee um 11:00 Uhr, damit alle Freunde der Sinfoniekonzerte einen der begehrten Plätze bekommen können. Die Karten können Sie nur im Vorverkauf bekommen, in der Touristinfo, in den Kolonnaden 1, oder online.

In diesem Spagat zwischen der Sorge um Ihre Gesundheit und die unserer Musiker und dem Wunsch, gerade in diesen Zeiten für größtmögliches Hörvergnügen zu sorgen, freuen wir uns ganz besonders auf Ihren Besuch!

Und wünschen Ihnen von ganzem Herzen: Bleiben Sie gesund. Genießen Sie unbeschwert die herrliche Musik!

Ihr Ulrich Nagel
(Intendant / Geschäftsführer)



Die Konzerte finden in der Trinkkuranlage Bad Nauheim, Ernst Ludwig Ring 1, im Kleinen Konzertsaal statt (Eingang Konzertmuschel).

Der Eintritt beträgt 5 Euro. Freien Eintritt haben Inhaber der Kurkarte und der Ehrenamtskarte, Schüler, Azubis und Studenten, Schwerbehinderte sowie Berechtigte nach Sozialtarif. Für Sonderkonzerte wird ein erhöhter Eintritt erhoben (im Programm ausgewiesen).

Aufgrund der Corona-Verordnung des Landes Hessen ist der Veranstalter verpflichtet, von Konzertbesuchern die Kontaktdaten zur Ermöglichung der Nachverfolgung von Infektionen zu erfassen.

Daher werden alle Besucher der Kurkonzerte aufgefordert, ein entsprechendes Formular auszufüllen. Das Formular ist auch online unter www.musikschule-bn.de/neue-kurkonzerte.html abrufbar und kann ausgefüllt zum Konzert mitgebracht werden.

Auszug aus der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung vom 12.05.2020:

„Die erfassten personenbezogenen Daten sind für die Dauer eines Monats ab Beginn der Veranstaltung geschützt vor Einsichtnahme durch Dritte für die zuständigen Behörden vorzuhalten und auf Anforderung an diese zu übermitteln sowie unverzüglich nach Ablauf der Frist zu löschen oder zu vernichten.“

Besuchen Sie uns auch auf  www.facebook.com/KurkonzerteBadNauheim

Veranstalter:
Musikschule Bad Nauheim gemeinnützige GmbH
Geschäftsführer und Intendant: Ulrich Nagel
Musikschule · Sprudelhof 11 · 61231 Bad Nauheim
Tel. 06032 34930 · Fax 06032 349320
info@musikschule-bn.de
www.musikschule-bn.de

Management Kurkonzerte:
kurkonzerte@musikschule-bn.de

Gestaltung:
Paul Bauer
Dipl. Grafik-Mediendesigner
www.bauer-mediendesign.com

Programmredaktion:
Dr. Barbara Brüning





So. 11.10. 11:00 Uhr
und 16:00 Uhr

JUGEND
SINFONIE
ORCHESTER

Jugendstil-Theater, Bad Nauheim

Jugend-Sinfonieorchester Wetterau, Leitung: Markus Neumeyer

Ergreifende Werke aus Klassik und Filmmusik hat sich das Jugend-Sinfonieorchester Wetterau vorgenommen. Unter der Leitung von Markus Neumeyer haben fünfzig junge musikalische Talente aus der Region ein anspruchsvolles Programm einstudiert: Dabei sind, passend zum Beethovenjahr, der 1. Satz seiner berühmten 5. Sinfonie, sowie die „Hebriden Ouvertüre“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy oder auch die „Harry Potter Suite“ des bekannten Filmkomponisten John Williams sowie Ausschnitte dessen Musik zu „Star Wars“. Da die Zahl der Konzertbesucher im Jugendstiltheater auf rund 190 Personen begrenzt ist, wird zusätzlich zum Konzert um 16:00 Uhr eine Matinee um 11:00 Uhr angeboten. Das Konzert dauert ca. 1 Stunde und ist ohne Pause.

Tickets ab 10 Euro / 6 Euro ermäßigt nur im Vorverkauf u.a. Touristinfo Bad Nauheim, In den Kolonnaden 1, Online Vorverkauf: www.bad-nauheim.reservix.de

Fr. 16.10. 19:30 Uhr

Wolfgang Mayer: Von Bach bis Flamenco

Durch drei Jahrhunderte Gitarrenmusik - eine musikalische Reise: Am Anfang lockt der Bach'sche Wohlklang. Sie begegnen Werken von Frédéric Chopin, Claude Debussy oder Heitor Villa-Lobos, gegen Ende der Reise warten Flamencorhythmen und spanische Leidenschaft. Freuen dürfen Sie sich auf berühmte Gitarrenwerke wie „Asturias“ von Isaac Albéniz ebenso wie auf das Tremolostück „Recuerdos de la Alhambra“ des spanischen Komponisten und Gitarristen Francisco Tárrega.

Sa. 17.10. 16:00 Uhr

Romantik Duo: Die Haute Cousine der Geigenliteratur

Das Feinste vom Feinen aus der Geigenliteratur der letzten Jahrhunderte hat der Geiger Norman Reaves zusammengestellt: Saint-Saens' „Introduction et Rondo Capriccioso“ ist ebenso dabei wie die „Zigeunerweisen“ von Pablo de Sarasate. Aber auch die nicht ganz so bekannte Solosonate Nr.2 „Malinconia“, des belgischen Komponisten und Violonisten Eugène Ysaÿe, und viele andere ausgewählte Leckerbissen. Virtuoso und emotional präsentiert von Norman Reaves und Georg Klemp am Klavier.

So. 18.10. 11:00 Uhr

Großer Konzertsaal der Trinkuranlage

Joachim Kunze and friends: Jazz aus der Wetterau

„Yellow Bossa“, „Hinnerüber“ oder „Äppelpress“ heißen die Eigenkompositionen aus der Feder von Andreas Müller und Joachim Kunze, mit denen Andreas Müller, Piano, Alex Holz, Bass, Joachim Kunze, Trompete und Giovanni Gulino, Drums, für ein reiches – Jazz-Klangerlebnis sorgen werden. Natürlich werden dazu jede Menge Jazzstandards, Latin und Swing serviert.

Fr. 23.10. 19:30 Uhr

Duo „The Plea Sounds“

Vom Unterwegssein auf staubigen Straßen, von Spielern, Outlaws und gebrochenen Herzen handeln die Songs, mit denen „The Plea Sounds“ die Country- und Folkmusik feiern. Auf das Wesentliche reduziert, mit raffiniert arrangierten akustischen Gitarren und zweistimmigem Gesang, spielen Wolfgang Schönecker und Christian Blaser Songs von Johnny Cash, Bob Dylan, Hank Williams und Crosby, Stills & Nash.

Sa. 24.10. 16:00 Uhr

JazzGang Duo plays the Great American Songbook

Nie wurde es aufgeschrieben, jeder kennt es: Das Great American Songbook. Das JazzGang Duo lässt daraus die Swingklassiker von Größen wie Ella Fitzgerald, Ben Webster, Billie Holiday, Duke Ellington oder Chet Baker wieder aufleben und interpretiert sie neu. Dabei bringen das Duo aus Michael Grün, Piano und Gesang, und Stephan Völker am Saxophon mit viel Swing das Lebensgefühl der 50er und 60er Jahre zurück und begeistert mit der Vielfalt ihrer außergewöhnlichen Arrangements.

So. 25.10. 11:00 Uhr
und 16:00 Uhr

**Jugendstil-Theater, Bad Nauheim
Kur-Sinfonieorchester Bad Nauheim**

Florian Erdl, Dirigent, Frieder Uhlig, Oboe

Ludwig August Lebrun: 1. Oboenkonzert d-Moll

Ludwig van Beethoven: 4. Sinfonie B-Dur Op. 60

Unter der Leitung von Florian Erdl, der dem Bad Nauheimer Publikum durch das Neujahrskonzert 2020 in bester Erinnerung ist, präsentiert das Kur-Sinfonieorchester Bad Nauheim in einer kleineren Orchesterbesetzung von 23 Musiker*innen in einem einstündigen Konzert ohne Pause coronagerecht die 4. Sinfonie von Ludwig van Beethoven und das 1. Oboenkonzert von Ludwig August Lebrun. Der gefeierte Oboenvirtuose Lebrun, ein Zeitgenosse Mozarts, „bezauberte mit seiner göttlichen Oboe“, so ein zeitgenössischer Bericht, als Mitglied des Hof-Orchesters am Hof des Kurfürsten Karl Theodor in Mannheim. Solist ist der Oboist Frieder Uhlig, der neben seiner Tätigkeit als Solist und Orchestermusiker an der Musikschule Bad Nauheim unterrichtet. Da die Zahl der Konzertbesucher im Jugendstiltheater auf rund 190 Personen begrenzt ist, wird zusätzlich zum Konzert um 16:00 Uhr eine Matinee um 11:00 Uhr angeboten. Bereits für das Sinfoniekonzert am 25. Oktober erworbene Konzertkarten und Abonnements behalten ihre Gültigkeit. Die Karteninhaber erhalten neue Konzertkarten zugeschickt, sofern sich ihr Sitzplatz durch den neuen Sitzplan ändern musste.



Fr. 30.10. 19:30 Uhr

Acoustic Guitar Entertainment – Daniel Tochtermann

Der Gitarrist und Sänger Daniel Tochtermann hat die ganze Welt bereist und ein abwechslungsreiches mehrsprachiges Solo-Programm mit akustischen Gitarren, Stimme und Drum Loops mitgebracht: Akustische Gitarren, sowohl Steel als auch Nylon String, stehen im Mittelpunkt der vielen internationalen Songs: Vom Eric Clapton Klassiker „Layla“ und Stings „Fragile“ bis hin zu aktuellen Pop- und Rock-Titeln von Jack Johnson oder Passenger.

Sa. 31.10. 16:00 Uhr

Mónica Rincón: „DIE HARFE“ – eine Reise durch die Welt der Harfennmusik

Melancholisch, romantisch, lebendig und tänzerisch – den ganzen Ausdrucksreichtum der Harfe zeigt die in Kolumbien geborene Harfenistin Mónica Rincón auf ihrer musikalischen Reise um die Welt. Mit Werken von Claude Debussy, Félix Godefrid und Gerardo Gombau ebenso wie folkloristischer Musik aus Paraguay und ihrer Heimat Kolumbien geht es von Frankreich über Spanien nach Südamerika. Beim Studium der Konzertharfe an der Musikhochschule Frankfurt hat Mónica Rincón ihre Meisterschaft erlangt.

Die Konzerte finden in der Trinkuranlage Bad Nauheim, Ernst Ludwig Ring 1 im kleinen Konzertsaal statt (Eingang Seite Konzertmuschel). Der Eintritt beträgt 5 Euro. Freien Eintritt haben Inhaber der Kurkarte und der Ehrenamtskarte, Schüler, Azubis und Studenten, Schwerbehinderte sowie Berechtigte nach Sozialtarif. Für Sonderkonzerte wird ein erhöhter Eintritt erhoben (im Programm ausgewiesen). Aufgrund der Corona-Verordnung des Landes Hessen ist der Veranstalter verpflichtet, von Konzertbesuchern die Kontaktdaten zur Ermöglichung der Nachverfolgung von Infektionen zu erfassen.